

Heidelberg kämpft gegen Fachkräftemangel: Neue Veranstaltungsreihe startet!

Erfahren Sie, wie Heidelberger Unternehmen ab Januar
2025 internationale Fachkräfte gewinnen können.
Teilnahme kostenlos!

Bergheimer Straße 147, 69115 Heidelberg, Deutschland -

In Heidelberg wird der Fachkräftemangel immer drängender, und Unternehmen aus verschiedenen Sektoren, insbesondere in IT und Gastronomie, stehen unter Druck. Diverse Initiativen, darunter eine Veranstaltungsreihe des Heidelberger Bündnisses für Ausbildung und Arbeit, sollen helfen, internationale Fachkräfte anzuwerben. Diese Veranstaltungen beginnen Ende Januar 2025 und bieten eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für das beschleunigte Fachkräfteverfahren, das seit November 2023 in Kraft ist. Diese Maßnahmen könnten entscheidend sein, da eine Studie der Bertelsmann Stiftung prognostiziert, dass bis 2040 jährlich rund 288.000 internationale Arbeitskräfte benötigt werden, um den deutschen Arbeitsmarkt am Laufen zu halten (wie **MRN News** berichtet).

Gastronomie leidet unter Gäste- und Personalmangel

Die gastronomische Branche sieht sich ebenfalls mit gravierenden Herausforderungen konfrontiert. Aktuelle Zahlen zeigen einen dramatischen Rückgang der Stellenanzeigen, der im dritten Quartal 2024 um sieben Prozent sank, verglichen mit dem Vorjahr. Dies hat dazu geführt, dass viele Gastronomen und Hotelbetriebe in einer ernsten Lage stecken, mit einem Mangel

an Gästen und einer steigenden Arbeitsbelastung. DEHOGA-Präsident Guido Zöllick fordert von der Politik eine Neubewertung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, einschließlich einer Senkung der Mehrwertsteuer, die Anfang 2024 von sieben auf 19 Prozent angehoben wurde. Dies wurde eingeführt, um den Restaurants nach den Corona-Lockdowns zu helfen, doch führt nun zu erhöhter Belastung für die Branche, die weiterhin mit einem Rückgang der Nachfrage kämpft (wie **Heidelberg24** berichtet).

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Fachkräftemangel, Wirtschaftskrise
Ort	Bergheimer Straße 147, 69115 Heidelberg, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.mrn-news.de • www.heidelberg24.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at